



Mitteilungsblatt für alle Bewohnerinnen und Bewohner 2024-2 vom 11.07.24

Diese Ausgabe des Mitteilungsblattes berichtet von der Eigentümerversammlung am 04.07. über für alle Bewohner interessante Entscheidungen. In enger Zusammenarbeit mit unserer Verwaltung VALO fühlen wir uns für das geordnete Miteinander **aller Bewohner** des Wohnparks verantwortlich, nicht nur laut Gesetz für die Eigentümer. Nutzen Sie deshalb gerne für **Anregungen aller Art** die Telefonnummer oder die Mail-Adresse in der Kopfzeile.

Für **akute Probleme** hingegen bieten sich vorrangig die Hausmeister unter Telefon **01 51 / 58 95 05 59** und die Verwaltung unter **0 22 34 / 93 71 5 -42** oder **-27** an.

Längere Fragen lassen sich auch in den Sprechstunden der Verwaltung, **jeden Donnerstag** von 09:00-10:00 Uhr oder 17:00-18:00 Uhr in Ziegeleiweg 2a klären.

In eigener Sache

Für 2025 ist eine Beiratswahl fest eingeplant, da Anja Hardt und Jürgen Piper ihren Einsatz beenden wollen. Da es Anfang 2024 einen Wechsel in der Vorort-Betreuung der VALO gab, hat der Beirat beschlossen, im Vorgriff auf diese Wahl den Vorsitz und die Stellvertretung zu tauschen. Ab sofort ist **Silke Leidens** die Beiratsvorsitzende.



Leider gesetzlich bedingt ein Aufruf nur an die Eigentümer: Wer sich zukünftig für die Gemeinschaft einsetzen möchte, ist gern gesehener Gast bei Beiratssitzungen, um dann vielleicht selbst für den Beirat zu kandidieren ?

Finanzielle Lage der WEG

Im Jahr 2023 wurde die Planung der Ausgaben leicht unterschritten. Das war nur möglich, weil der Staat die zeitweise horrenden Gaspreise durch Zuschüsse ausgeglichen hat, **für unsere WEG mit rund 900 T€ !**

Die Entwicklung der Heizkosten für 2024 lässt sich noch nicht präzise vorhersagen, aber einen Zuschuss des Staates wird es nicht mehr geben. Der Beirat würde derzeit empfehlen, in der Abrechnung für 2024 (wirksam im Juli 2025) mit 20-30% höheren Heizkosten als für 2023 zu rechnen (bei in etwa gleichem Verbrauch). Die Rücklagen der WEG aber bilden ein solides Polster für die Zukunft.

Beschlüsse der Eigentümerversammlung

Es wird keinen Sendemast für Mobilfunk auf dem Gelände der WEG geben. Zum einen sind die möglichen Vorteile für die Gemeinschaft zum Teil fraglich, zum anderen wurden auch gesundheitliche Bedenken geäußert.

Der geplante Lagerraum anstelle des Durchgangs unter dem Haus Ziegeleiweg 22 wurde erneut verworfen. Zum einen würden dort keine Gartengeräte mehr gelagert, da ein Wechsel von einem angestellten Gärtner erneut zu einem Dienstleister vorgenommen wurde. Zum anderen wurden ästhetische Aspekte benannt.

Ebenso wurde ein geplanter Abstellplatz für Biotonnen oberhalb der Einfahrt Oberstraße abgelehnt, da der neue Dienstleister Gartenabfälle unmittelbar abtransportiert.

Die Planung zum dritten Bauabschnitt für die Sanierung der Tiefgaragendächer, jetzt entlang der Oberstraße 111-113 wurde zur Kenntnis genommen, die betroffenen Garagennutzer sind bereits informiert.

Der Spielplatz vor Haus Ziegeleiweg 18 wurde erneut abgelehnt. In längerer Diskussion wurde die Notwendigkeit infrage gestellt, sowohl im Hinblick auf den Spielplatz im Innenhof Nord als auch in rechtlicher Hinsicht. Letzteres wird nun genauer überprüft.

Leben im Wohnpark

Im ersten Mitteilungsblatt diesen Jahres wurde um die Einhaltung der Hausordnung gebeten, dort zu den Themen Lärm und Spielbereiche. Diese Bitten wollen wir heute um weitere ergänzen:

Hausmeister

Die Freizeit der Hausmeister ist keine Arbeitszeit. Bitte nur in dringenden Notfällen in dieser Freizeit stören, es hat vieles Zeit bis zum nächsten Arbeitstag ...

Private Sperrmüll-Termine

Es ist erforderlich, diese bitte parallel auch den Hausmeistern zu melden. Sie sind für das Erscheinungsbild der WEG mitverantwortlich und werden von Mitbewohnern darauf angesprochen ...

Gegenstände im Treppenhaus

Das Verbot solcher Gegenstände ist keine Willkür, vielmehr ist jederzeit mit einer Begehung durch städtische Behörden zu rechnen. Man muss bei Feuer vom Ausfall der Beleuchtung ausgehen, da benötigt die Feuerwehr ungehinderten Zugang ...

Ihre Beteiligung wird erwünscht

Wir nutzen diese Gelegenheit für zwei Fragestellungen zusammen mit der Verwaltung und bitten um rege Beteiligung und Meldungen.

50-Jahr-Feier der Liegenschaft 2025 ?

Der Wohnpark Westhoven als WEG hat gerade erst sein „Silber-Jubiläum“ überschritten, aber: Unsere Wohngebäude wurden in den Jahren 1974 / 1975 erstellt. Ein Eindruck vermittelt das Foto aus dem Jahr 1978.

Einige Bewohner haben angeregt, eine Feier zur „Goldenen Erbauung“ auszurichten. Wie ist dazu Ihre Meinung ?

Patenschaft für Beete an den Wohnhäusern

Der Versuch, unsere reichlichen Grünflächen durch angestellte Gärtner zu pflegen, wurde abgebrochen, es ist wieder ein externer Dienstleister am Werk. Speziell für die Beetpflege sind bereits zwei Bewohner tätig. Wenn Sie speziell für ein Beet nahe ihres Wohnhauses tätig werden wollen, bitten wir um Meldung an die Verwaltung.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern hier in unserem Wohnpark einen weiterhin positiven Verlauf des Jahres 2024

Ihr Verwaltungsbeirat

Anja Hardt
Silke Leidens
Karin Mayer
Jürgen Piper
Kamil Rokicki

1978



2024

